

# Die aufgehobenen Hände

Text: H. L. Hammond (spätes 19. Jahrhundert)

Musik: Philip P. Bliss (1838-1876)

Deutsch: Theodor Kübler (1832-1905)

1. Auf zu dem Herrn heb die Hän - de, o ar - mer Sün - der  
2. Auf zu dem Herrn heb die Hän - de, Er wan - delt auf dem  
3. Auf zu dem Herrn heb die Hän - de, glaub nur, Er hört dein  
4. Auf zu dem Herrn heb die Hän - de, Er len - ket Wind und

4

du! Fle - hend zu Je - sus dich wen - de, bei  
Meer, fle - hend zu Je - sus dich wen - de, Er  
Schrein, fle - hend zu Je - sus dich wen - de, Er  
See, fle - hend zu Je - sus dich wen - de, Er

7

Ihm nur find'st du Ruh! Hier to - ben wild die  
tritt jetzt zu dir her! Sag nicht: "Ich kann's nicht  
kann al - lein be - frein. Mag selbst dein Schiff - lein  
heilt von al - lem Weh. Wirst du Ihm fest ver -

10

Wo - gen, da wird's dem Her - zen bang, der  
fas - sen, zu schwach ist mein Ver - stand!" Er  
sin - ken, halt dich nur fest an Ihn, Er  
trau - en, hilft Er dir si - cher - lich, und

13



Sturm - wind kommt ge - zo - gen und droht dir Un - ter - gang.  
wird dich nim - mer las - sen, Er stär - ket dei - ne Hand.  
lässt dich nicht er - trin - ken, Er bringt ans Land dich hin.  
du wirst fröh - lich schau - en, wie Er dich zieht zu sich.

17

*Refrain*


1.-4. Drum auf zu dem Herrn heb die Hän - de, o ar - mer Sün - der du! O Sün - der!

22



Fle - hend zu Je - sus dich wen - de, bei Ihm nur find'st du Ruh!